

Kündigung und Kündigungsschutz im Arbeitsverhältnis

von

Prof. Dr. Eugen Stahlhacke
Präsident des Landesarbeitsgerichts a. D., Köln

und

Dr. Ulrich Preis
Wissenschaftlicher Assistent, Köln

5., völlig neubearbeitete Auflage

JURISTISCHE GESAMTSCHULE
der Technischen Hochschule
Darmstadt

B 49 735



C.H. BECK'SCHE VERLAGSBUCHHANDLUNG
MÜNCHEN 1991

Inhaltsverzeichnis

	Rdnr.	Seite
1. Abschnitt: Die Kündigung	1	1
§ 1 Begriff und Wesen der Kündigung	1	1
§ 2 Abgrenzung der Kündigung zu verwandten Maßnahmen	5	2
I. Abmahnung	6	2
II. Betriebsbuße	13	6
III. Direktionsrecht	15	7
IV. Die „Nichtfortsetzungserklärung“ nach § 12 Satz 1 KSchG	19	8
V. Suspendierung	21	9
1. Ruhendes Arbeitsverhältnis kraft Vereinbarung ..	22	9
2. Ruhen des Arbeitsverhältnisses aufgrund einseitiger Erklärung des Arbeitgebers	23	10
VI. Beendigung einer personellen Maßnahme nach den §§ 100 Abs. 3, 101 BetrVG 1972	27	11
§ 3 Sonstige Beendigungstatbestände	28	13
I. Aufhebungsvertrag	28	13
1. Abschluß des Aufhebungsvertrages	31	14
2. Anfechtung des Aufhebungsvertrages	34	15
3. Rechtspolitische Erwägung	35	16
II. Befristeter Arbeitsvertrag und auflösende Bedingung	36	16
III. Nichtigkeit und Anfechtung	51	22
IV. Wegfall der Geschäftsgrundlage, Rücktritt	54	23
§ 4 Form und Inhalt der Kündigungserklärung	57	24
I. Die Form der Kündigungserklärung	57	24
1. Verletzung von Formvorschriften	63	26
2. Kündigung durch Einschreiben	64	27
II. Der Inhalt der Kündigungserklärung	65	28
1. Angabe des Kündigungsgrundes	70	29
a) Anspruch auf Begründung der Kündigung ..	73	31
b) Formvorschriften	75	31
2. Nachschieben von Kündigungsgründen	77	32

	Rdnr.	Seite
§ 5 Kündigung und Vertretung	79	33
I. Kündigung kraft Vollmacht	80	33
II. Vertretung beim Kündigungsempfang	85	35
III. Kündigung während des Prozesses	87	36
IV. Kündigung und gesetzliche Vertretung	92	38
§ 6 Ort und Zeit der Kündigung	97	39
§ 7 Zugang der Kündigungserklärung	98	40
I. Zugang der Kündigungserklärung gegenüber Anwesenden	99	40
II. Zugang der Kündigungserklärung unter Abwesenden	100	40
1. Zugang von eingeschriebenen Sendungen	108	44
2. Zugang von Massenkündigungen	110	46
3. Vereitelung des Zugangs	111	46
4. Nachweis des Zugangs	113	47
§ 8 Kündigung vor Dienstantritt	114	47
§ 9 Rücknahme der Kündigung	121	50
I. Rücknahme vor Klageerhebung	122	50
II. Rücknahme der Kündigung durch Vertrag	124	51
1. Verzicht auf Kündigungsgründe	126	53
2. Bedeutung der Ablehnung der Rücknahme	127	53
III. Rücknahme nach Klageerhebung	129	54
§ 10 Die bedingte und vorsorgliche Kündigung	133	56
I. Die bedingte Kündigung	134	56
II. Die vorsorgliche Kündigung	137	57
§ 11 Die Teilkündigung	138	58
I. Teilkündigung und zusammengesetztes Rechtsverhältnis	140	59
II. Teilkündigung im Arbeitsverhältnis	141	60
§ 12 Kündigung im Gruppenarbeitsverhältnis	145	63
§ 13 Die unwirksame Kündigung	152	65
I. Anfechtung	153	65
II. Gesetzliche Verbote	155	66
1. Grundrechtsverletzungen	158	67
2. Verstoß gegen betriebsverfassungsrechtliche Verbote	166	69
3. Besondere Kündigungsschutzbestimmungen	169	70
III. Sittenwidrigkeit	173	70
IV. Maßnahmen bei zulässiger Rechtsausübung	178	71

	Rdnr.	Seite
V. Kündigung wegen des Übergangs eines Betriebes oder Betriebsteils	180	72
VI. Treu und Glauben	185	75
1. Anwendungsbereich	187	75
2. Die ungehörige Kündigung	189	76
3. Die willkürliche Kündigung	193	78
VII. Kündigung und Gleichbehandlung	196	79
VIII. Vertragliche Kündigungsbeschränkungen	201	80
1. Voraussetzungen und Wirkungen	201	80
2. Kündigungsbeschränkungen in Tarifverträgen	207	82
§ 14 Die Anhörung des Betriebsrates	213	84
I. Entstehungsgeschichte – Grundsätze	214	84
II. Geltungsbereich	217	85
III. Voraussetzungen des präventiven Kündigungsschutzes nach § 102 Abs. 1 BetrVG 1972	226	88
1. Existenz und Funktionsfähigkeit des Betriebsrates	226	88
2. Kündigung des Arbeitsverhältnisses durch den Arbeitgeber	233	89
3. Beendigung des Arbeitsverhältnisses aus anderen Gründen	240	91
4. Darlegungs- und Beweislast	244	93
IV. Das Anhörungsverfahren	245	93
1. Zeitpunkt der Anhörung des Betriebsrates	250	94
2. Adressat der Mitteilung	256	97
3. Form und Inhalt der Mitteilung	259	98
a) Kündigungsgründe	267	99
b) Nachschieben von Kündigungsgründen	281	105
4. Beschluß des Betriebsrates	286	106
5. Mängel des Anhörungsverfahrens	290	107
6. Rechtsfolgen der Verletzung der Anhörungspflicht	294	108
V. Stellungnahme des Betriebsrates bei der ordentlichen Kündigung	296	108
1. Bedenken	299	109
2. Widerspruch bei ordentlicher Kündigung	303	110
VI. Stellungnahme des Betriebsrates bei der außerordentlichen Kündigung	308	111
VII. Kündigung durch den Arbeitgeber nach Abschluß des Anhörungsverfahrens	311	112
1. Umdeutung einer außerordentlichen Kündigung in eine ordentliche Kündigung	315	113

	Rdnr.	Seite
2. Prozessuale Fragen	317	114
VIII. Erweiterung des Mitbestimmungsrechts des Betriebsrates	318	114
§ 15 Die Beteiligung des Sprecherausschusses bei Kündigungen	321	115
§ 16 Die Beteiligung des Personalrats bei Kündigungen	325	116
I. Ordentliche Kündigung	326	116
II. Außerordentliche Kündigung, fristlose Entlassung	330	118
§ 17 Umdeutung der Kündigung (Konversion)	332	118
I. Umdeutung der unwirksamen außerordentlichen Kündigung in eine ordentliche Kündigung	338	121
II. Umdeutung der ordentlichen Kündigung	341	123
III. Umdeutung der außerordentlichen Kündigung in einen Antrag zum Abschluß eines Aufhebungsvertrages	343	123
IV. Umdeutung der Kündigungserklärung in eine Anfechtungserklärung	344	124
V. Umdeutung des vorbehaltenen Widerrufs in eine Änderungskündigung	345	124
VI. Prozessuale Fragen	346	124
§ 18 Die ordentliche Kündigung	347	125
I. Grundsätze	347	125
1. Die Bedeutung der Tarifautonomie	351	126
2. Die Berechnung der Kündigungsfrist	352	126
II. Beurlaubung während der Kündigungsfrist	357	127
III. Die Kündigungsfristen für Angestellte	360	128
1. Angestelltenbegriff	361	128
2. Länge der Kündigungsfrist	363	129
3. Kündigungsfristen für ältere Angestellte	372	131
IV. Die Kündigungsfristen für Arbeiter	376	133
V. Kündigungsfristen in Tarifverträgen	384	136
1. Geltung des Tarifvertrages	390	138
2. Bezugnahme auf Tarifverträge mit abweichenden Kündigungsfristen	392	139
3. Inbezugnahme nachwirkender Tarifverträge	394	140
VI. Kündigungsfristen in Berufsausbildungsverhältnissen	395	141
1. Kündigung während der Probezeit	399	141
2. Die Berufsaufgabekündigung	400	142
3. Kündigung aus wichtigem Grund	402	143
4. Formvorschriften	403	144

	Rdnr.	Seite
§ 19 Kündigung im Probe- und Aushilfsarbeitsverhältnis . . .	405	144
I. Probearbeitsverhältnis	406	145
II. Aushilfsarbeitsverhältnis	414	147
§ 20 Kündigung im befristeten Arbeitsverhältnis	418	148
I. Ordentliche Kündigung	421	149
II. Außerordentliche Kündigung	424	149
§ 21 Die außerordentliche Kündigung	425	150
I. Begriff, Grundlagen	427	150
II. Die außerordentliche Änderungskündigung	431	152
III. Beteiligungsrechte des Betriebsrates	436	154
IV. Anhörung des Arbeitnehmers	437	154
V. Zur Begründung der außerordentlichen Kündigung	439	154
1. Begründungspflicht als Wirksamkeitsvoraussetzung?	440	155
2. Nachschieben von Kündigungsgründen	442	155
a) Grundsätze	443	155
b) Nachschieben verwirkter Kündigungsgründe	446	156
VI. Der wichtige Grund	447	157
1. Grundsätze der Bestimmung des wichtigen Grundes	448	158
a) Objektiver oder subjektiver Tatbestand des wichtigen Grundes; Beurteilungszeitpunkt	451	159
b) Systematisierung der Kündigungsgründe	453	160
c) Grundsatz der Verhältnismäßigkeit	454	161
d) Interessenabwägung	456	162
e) Bedeutung langer Kündigungsfristen und der sogenannten Unkündbarkeit	457	162
2. Die Abmahnung	460	164
3. Die Beweislast	461	164
VII. Ausschluß, Beschränkungen und Erweiterungen des außerordentlichen Kündigungsrechts	467	165
VIII. Die Ausschlußfrist des § 626 Abs. 2 BGB	472	167
1. Beginn der Ausschlußfrist	475	168
2. Ablauf der Ausschlußfrist	484	171
3. Der Kündigungsberechtigte	486	171
4. Rechtsmißbrauch	490	173
5. Darlegungs- und Beweislast	492	173
IX. Schadensersatz nach außerordentlicher Kündigung	493	174

	Rdnr.	Seite
1. Schadensersatzanspruch des Arbeitnehmers . . .	495	175
2. Schadensersatzanspruch des Arbeitgebers	496	176
3. Ansprüche wegen rechtswidriger außerordentlicher Kündigung	500	177
4. Ansprüche des Arbeitnehmers bei öffentlicher Bekanntgabe der außerordentlichen Kündigung	501	178
X. Wichtige Fallgruppen aus der Rechtsprechung . .	502	178
1. Außerordentliche Kündigung durch den Arbeitgeber	503	178
a) Abwerbung	503	178
b) Alkohol	504	179
c) Anzeigen	505	179
d) Arbeitsschutz	506	180
e) Arbeitsverweigerung	507	180
f) Außerdienstliches Verhalten	525	186
g) Beleidigung, Tätlichkeiten	530	187
h) Betriebliche Ordnung	533	188
i) Betriebsveräußerung; Betriebsstilllegung . . .	538	190
j) Druckkündigung	541	191
k) Ehrenämter	542	191
l) Konkurrenzfähigkeit	546	192
m) Kontrolleinrichtungen; Stempeluhren	548	192
n) Kraftfahrer	549	193
o) Krankheit	551	194
p) Nebentätigkeit	558	197
q) Schlechtleistung	559	197
r) Spesenbetrug	562	198
s) Strafbare Handlungen	563	198
t) Streik	565	200
u) Treuepflicht	567	200
v) Verschwiegenheitspflicht	571	202
w) Untersuchungshaft; Freiheitsstrafe	573	202
x) Urlaub	574	203
y) Verdachtskündigung	578	204
2. Außerordentliche Kündigung durch den Arbeitnehmer	583	207
a) Arbeitsplatzwechsel	584	207
b) Arbeitsschutz	585	208
c) Beleidigung; Verdächtigung	586	208
d) Krankheit	588	208
e) Vertragsverletzungen	589	208
f) Werkswohnung	591	209

	Rdnr.	Seite
2. Abschnitt: Der allgemeine Kündigungsschutz	592	211
§ 1 Voraussetzungen des allgemeinen Kündigungsschutzes	599	213
I. Arbeitnehmer	600	213
1. Leitende Angestellte	602	215
2. Arbeitnehmerähnliche Personen	603	216
II. Beschäftigung in einem Betrieb	604	216
III. Bestand des Arbeitsverhältnisses	607	218
§ 2 Die Sozialwidrigkeit der Kündigung	611	220
I. Allgemeine Grundsätze	611	220
1. Unbestimmter Rechtsbegriff	613	221
2. Ultima-Ratio-Prinzip	616	222
3. Prognoseprinzip (Beurteilungszeitpunkt)	617	223
4. Interessenabwägung	619	223
5. Abgrenzung der Kündigungsgründe; Mischtatbestände	620	224
6. Darlegungs- und Beweislast	623	226
II. Dringende betriebliche Erfordernisse	624	226
1. Umfang des richterlichen Prüfungsrechts	626	227
2. Prüfungskriterien	629	229
a) Außer- und innerbetriebliche Kündigungsursachen	631	230
b) Umsetzung durch Unternehmerentscheidung	632	230
c) Kausaler Wegfall des Arbeitsplatzes	633	231
d) Vorrangige mildere Mittel	634	231
e) Interessenabwägung	643	236
f) Beurteilungszeitpunkt (Prognose)	644	237
3. Darlegungs- und Beweislast	646	238
4. Einzelfälle aus der Rechtsprechung		
a) Abordnung zu Tochterunternehmen	650	240
b) Auftragsmangel/Umsatzrückgang	651	240
c) Austauschkündigungen	652	241
d) Betriebsänderungen/Änderungen des Arbeitsablaufs	653	241
e) Betriebsstilllegung	654	242
f) Betriebsübergang	655	242
g) Öffentlicher Dienst	656	243
h) Rationalisierung	657	244
i) Rentabilitätsgründe	658	245
5. Soziale Auswahl	659	245
a) Geltungsbereich	661	246

	Rdnr.	Seite
b) Bestimmung des auswahlrelevanten Personenkreises	664	248
c) Konkretisierung der „sozialen Gesichtspunkte“	667	250
d) Wertungsspielraum des Arbeitgebers	669	252
e) Rechtsfolgen fehlerhafter Sozialauswahl	670	252
f) Der Sozialauswahl entgegenstehende betriebliche Belange	672	253
g) Mitteilungspflicht des Arbeitgebers	676	254
h) Darlegungs- und Beweislast	677	255
III. Gründe im Verhalten des Arbeitnehmers	679	256
1. Prüfungskriterien	679	256
a) Vertragsverletzungen	680	256
b) Objektiver Kündigungsgrund	683	257
c) Abmahnung	684	258
d) Negativprognose	690	261
e) Mildere Mittel	691	262
f) Interessenabwägung	694	263
g) Darlegungs- und Beweislast	696	264
2. Einzelfälle	697	264
a) Abkehrwille des Arbeitnehmers	698	264
b) Abwerbung	699	265
c) Alkohol	700	265
d) Androhung des Krankfeierns	701	266
e) Anzeigen gegen den Arbeitgeber	702	266
f) Anzeige- und Nachweispflichten	704	267
g) Arbeitsverweigerung	705	268
h) Außerdienstliches Verhalten	706	268
i) Beleidigung	709	271
j) Betriebsfrieden	710	271
k) Denunziation	711	272
l) Konkurrenz- und Nebentätigkeit	712	272
m) Lohnpfändungen	715	273
n) Schlecht- oder Minderleistung	716	274
o) Schutz- und Treuepflichten	717	275
p) Spesen	719	276
q) Strafbare Handlungen	720	277
r) Vorstrafen	722	277
IV. Gründe in der Person des Arbeitnehmers	723	278
1. Prüfungskriterien		
a) Erhebliche Beeinträchtigung betrieblicher oder vertraglicher Interessen	726	279
b) Negativprognose	728	279

	Rdnr.	Seite
c) Vorrangige mildere Mittel	729	280
d) Interessenabwägung	730	280
2. Einzelfälle		
a) Alkoholsucht	731	281
b) Alter	732	282
c) Arbeitserlaubnis; Beschäftigungsverbot	733	282
d) Ehrenamt, Wehrdienst	735	283
e) Eignung	737	283
f) Krankheit	740	285
g) Straftaft, Untersuchungshaft	753	293
V. Sozialwidrigkeit im Falle eines Widerspruchs des Betriebsrates; absolute Sozialwidrigkeitsgründe	754	293
1. Auswahlrichtlinien	759	295
2. Weiterbeschäftigung auf einem anderen Arbeitsplatz	760	296
VI. Verzicht auf den Kündigungsschutz (Ausgleichs- tung)	764	297
1. Zum Inhalt der Verichtsvereinbarung	765	298
2. Einwand der Arglist	768	300
§ 3 Die Änderungskündigung	769	300
I. Annahme unter Vorbehalt	771	301
II. Kündigungsschutzverfahren nach Ablehnung des Vertragsangebotes	775	302
III. Sozialwidrigkeit einer Änderungskündigung	777	303
3. Abschnitt: Der besondere Kündigungsschutz	781	307
§ 1 Kündigungsschutz nach dem Mutterschutzgesetz	782	307
I. Geltungsbereich des Kündigungsverbotes	785	308
1. Beschäftigte im Familienhaushalt	786	308
2. Mutterschutz in Ehegattenverträgen?	787	308
II. Voraussetzungen des Kündigungsschutzes	788	310
1. Schwangerschaft	788	310
2. Entbindung	790	311
3. Kündigung durch den Arbeitgeber	796	312
a) Außerordentliche Kündigung	799	312
b) Annahmeverzug	800	313
4. Beendigung des Arbeitsverhältnisses ohne Kündi- gung	802	313
a) Nichtiger Arbeitsvertrag	803	314
b) Anfechtung	805	315
c) Aufhebungsvertrag	810	317

	Rdnr.	Seite
d) Befristeter Auflösungsvertrag und auflösende Bedingung	812	317
e) Eigenkündigung der Arbeitnehmerin	825	321
f) Verzicht auf den Kündigungsschutz	828	323
5. Kenntnis des Arbeitgebers von der Schwangerschaft oder der Entbindung	829	323
a) Eigene Kenntnis des Arbeitgebers	830	324
b) Kenntnis von Vertretern und Beauftragten	832	325
c) Nachweis der Kenntnis des Arbeitgebers oder seines Beauftragten	834	325
6. Mitteilung der Schwangerschaft bzw. Entbindung nach erfolgter Kündigung	835	326
a) Mitteilung an Arbeitgeber oder Vertreter	837	326
b) Mitteilungsfrist	838	327
c) Nachweis der Schwangerschaft	845	329
d) Darlegungs- und Beweislast	847	330
III. Rechtsfolgen des Kündigungsverbotes	849	331
IV. Die Zulässigkeitserklärung nach § 9 Abs. 3 MuSchG	851	331
1. Zulässigkeitserklärung und Ausschußfrist	853	332
2. Voraussetzungen der Zulässigkeitserklärung	854	332
V. Benachrichtigung der Aufsichtsbehörde von der Eigenkündigung der Arbeitnehmerin	856	333
VI. Erhaltung von Rechten; Sonderkündigungsrecht	857	333
§ 2 Kündigungsschutz während des Erziehungsurlaubs	858	334
I. Voraussetzungen des Kündigungsverbots	860	334
II. Geltungsbereich	861	335
III. Rechtsnatur des Kündigungsverbots	872	336
§ 3 Kündigungsschutz der Schwerbehinderten	875	337
I. Geltungsbereich	876	337
1. Geschützter Personenkreis	876	337
2. Ausnahmen	881	338
3. Kenntnis des Arbeitgebers von der Schwerbehinderten- eigenschaft des Arbeitnehmers	889	340
II. Der besondere Kündigungsschutz im Verhältnis zu anderen Gesetzen	897	343
III. Voraussetzungen des besonderen Kündigungsschut- zes	903	345
1. Aufhebungsvertrag	905	345
2. Der befristete Arbeitsvertrag	907	346
3. Faktisches Arbeitsverhältnis	910	347

	Rdnr.	Seite
4. Anfechtung des Arbeitsvertrages	911	347
5. Direktionsrecht	912	347
6. Kurzarbeit	914	348
IV. Kündigungsfrist	915	348
V. Die Zustimmung der Hauptfürsorgestelle	916	348
1. Antragsverfahren	918	349
2. Die Entscheidung der Hauptfürsorgestelle	920	349
3. Die Frist für die Kündigung durch den Arbeitgeber	923	350
4. Die Wirkung einer Aufhebung der Zustimmungsentscheidung	925	351
VI. Außerordentliche Kündigung	928	351
1. Der Antrag auf Erteilung der Zustimmung	933	353
2. Die Entscheidung der Hauptfürsorgestelle	935	354
3. Rechtsmittel	944	356
4. Außerordentliche Kündigung aus Anlaß von Arbeitskämpfen	946	356
§ 4 Kündigungsschutz bei Massenentlassungen	950	357
I. Voraussetzungen der Anzeigepflicht	951	358
II. Beteiligung des Betriebsrates	957	359
III. Form und Inhalt der Anzeige	959	360
IV. Rechtsfolgen bei unterlassenen Anzeigen	962	361
V. Die Beendigung des Arbeitsverhältnisses nach erfolgter Anzeige	965	362
§ 5 Kündigungsschutz im Rahmen der Betriebsverfassung	967	362
I. Personeller Geltungsbereich	972	363
II. Beginn und Ende des besonderen Kündigungsschutzes	978	364
III. Nachwirkender Kündigungsschutz	986	366
IV. Die ordentliche Kündigung	990	368
1. Die Änderungskündigung	991	368
2. Die ordentliche Kündigung bei Betriebsstillegung	992	369
V. Die außerordentliche Kündigung	996	371
1. Der wichtige Grund	998	372
2. Die Zustimmung des Betriebsrates	1002	374
a) Die Entscheidung des Betriebsrates	1003	374
b) Zeitpunkt der Zustimmung	1011	377
c) Bedeutung des § 626 Abs. 2 BGB	1012	377
d) Rechtswirkungen bei fehlender Zustimmung	1015	379
3. Die Ersetzung der Zustimmung durch das Arbeitsgericht	1016	379

	Rdnr.	Seite
a) Zulässigkeit der Kündigungsschutzklage nach rechtskräftiger Entscheidung über die Zustimmung zur außerordentlichen Kündigung	1019	380
b) Ersetzung der Zustimmung unmittelbar durch das Arbeitsgericht	1020	381
VI. Amtsausübung und Beschäftigungsanspruch	1021	381
§ 6 Sonstige Fälle eines besonderen Kündigungsschutzes . . .	1023	383
I. Inhaber von Bergmannsversorgungsscheinen	1024	383
II. Wehrdienst und Zivildienst	1028	383
III. Sonstige Einzelfälle	1038	385
 4. Abschnitt: Der Kündigungsschutzprozeß		
§ 1 Die fristgebundene Kündigungsschutzklage	1039	387
I. Geltungsbereich des § 4 KSchG	1044	388
1. Die ordentliche und außerordentliche Kündigung	1045	388
2. Befristeter Arbeitsvertrag	1049	389
3. Anfechtung des Arbeitsverhältnisses	1050	389
4. Berufsausbildungsverhältnis	1051	389
5. Sonstige Fälle	1052	390
II. Feststellungsklage	1055	390
1. Grundsätze	1055	390
2. Feststellungsinteresse	1058	392
III. Wirkungen der Kündigungsschutzklage	1061	393
1. Unterbrechung der Verjährung	1061	393
2. Geltendmachung im Rahmen von Ausschlussfristen	1062	393
IV. Folgen der Rücknahme der Kündigung auf die Kündigungsschutzklage	1071	395
V. Kündigungsschutzklage und Annahmeverzug	1079	397
VI. Klageerhebung vor dem Arbeitsgericht	1089	400
1. Die Parteien des Kündigungsschutzprozesses	1093	402
a) Arbeitgeber	1093	402
b) Arbeitnehmer	1098	403
2. Zuständiges Gericht	1100	404
VII. Die Klagefrist nach § 4 KSchG	1102	405
1. Klage aus anderen Gründen	1111	407
2. Die Wirkung der Fristversäumung	1120	408
VIII. Zulassung verspäteter Klagen	1124	409
1. Allgemeine Grundsätze	1124	409
2. Voraussetzungen der nachträglichen Zulassung	1127	410
3. Verfahren	1143	414

	Rdnr.	Seite
4. Bindungswirkung des Beschlusses über die nachträgliche Zulassung	1144	414
IX. Streitgegenstand; Präklusion	1146	415
1. Punktueller Streitgegenstandstheorie	1146	415
2. Feststellungsklage nach § 4 KSchG und § 256 ZPO (Kombination)	1150	418
3. Das Präklusionsprinzip	1156	420
§ 2 Verhältnis des Kündigungsschutzgesetzes zu sonstigen Kündigungen	1162	422
I. Die außerordentliche Kündigung	1163	422
1. Geltungsbereich des § 13 Abs. 1 KSchG	1165	423
2. Streitgegenstand; Präklusion	1168	424
3. Probleme der Umdeutung der außerordentlichen Kündigung im Kündigungsschutzprozeß	1170	424
II. Die sittenwidrige Kündigung	1177	428
III. Die aus anderen Gründen unwirksame Kündigung (§ 13 Abs. 3 KSchG)	1181	429
1. Der Anwendungsbereich des § 13 Abs. 3 KSchG	1182	429
2. Die Feststellungsklage	1183	430
§ 3 Auflösung des Arbeitsverhältnisses und Abfindung	1185	430
I. Voraussetzungen für die Auflösung des Arbeitsverhältnisses	1192	432
1. Sozialwidrigkeit der Kündigung	1192	432
2. Der Auflösungsantrag des Arbeitnehmers	1197	433
3. Der Auflösungsantrag des Arbeitgebers	1203	434
4. Beiderseitiger Auflösungsantrag	1211	436
II. Das Auflösungsurteil	1213	436
1. Die Kostenentscheidung	1216	437
2. Vorläufige Vollstreckbarkeit	1218	438
III. Die Abfindung	1219	438
1. Die Höhe der Abfindung	1224	440
2. Steuerrechtliche Fragen	1227	441
3. Sozialversicherungsrechtliche Fragen	1231	442
§ 4 Die Klage gegen eine Änderungskündigung (§§ 2, 8 KSchG)	1234	442
I. Die Änderungskündigung als Beendigungskündigung	1236	443
II. Die vorbehaltlose Annahme des Angebots	1237	443
III. Die Annahme des Änderungsangebots unter Vorbehalt	1238	443

	Rdnr.	Seite
IV. Das Verfahren nach der Annahme des Angebots unter Vorbehalt	1244	445
V. Die außerordentliche Änderungskündigung	1251	446
§ 5 Streitwert der Kündigungsschutzklage	1252	447
§ 6 Der Weiterbeschäftigungsanspruch des Arbeitnehmers während des Kündigungsschutzprozesses	1263	451
I. Der Weiterbeschäftigungsanspruch nach § 102 Abs. 5 BetrVG 1972	1264	452
1. Voraussetzungen für den Weiterbeschäftigungsanspruch	1267	452
a) Widerspruch des Betriebsrats	1267	452
b) Erhebung der Kündigungsschutzklage	1274	454
c) Die ordentliche Kündigung	1275	455
d) Die Änderungskündigung	1276	455
e) Das Verlangen des Arbeitnehmers	1277	455
2. Inhalt des Anspruchs; Beendigung	1278	456
a) Zur Entstehungsgeschichte des § 102 Abs. 5 BetrVG 1972	1279	456
b) Die Durchsetzung des Weiterbeschäftigungsanspruchs	1280	457
c) Vollstreckung des Weiterbeschäftigungsanspruchs	1284	457
d) Beendigung der Weiterbeschäftigungspflicht	1285	458
3. Die Entbindung von der Weiterbeschäftigungspflicht	1289	459
a) Die Erfolgsaussicht der Kündigungsschutzklage	1290	460
b) Die unzumutbare wirtschaftliche Belastung des Arbeitgebers	1291	460
c) Offensichtliche Unbegründetheit des Widerspruchs	1292	461
d) Wiederholung des Antrages	1294	461
II. Der Weiterbeschäftigungsanspruch außerhalb des Geltungsbereichs des § 102 Abs. 5 BetrVG 1972	1295	462
1. Der Weiterbeschäftigungsanspruch nach dem Beschluß des Großen Senats	1298	463
a) Der Zeitraum vor einem Urteil im Kündigungsschutzprozeß	1299	463
b) Der Zeitraum nach einem Urteil im Kündigungsschutzprozeß	1303	465
c) Die Wiederholungskündigung	1304	465
d) Die Änderungskündigung	1307	466

	Rdnr.	Seite
2. Prozessuale Fragen	1309	467
3. Rechtsnatur und Rückabwicklung des Weiterbeschäftigungsverhältnisses	1313	468
4. Zum Inhalt des Weiterbeschäftigungsanspruchs	1318	469
5. Einstweiliger Rechtsschutz	1319	470
5. Abschnitt: Übergangsregelungen im beigetretenen Teil Deutschlands	1321	473
§ 1 Rechtslage in der Zeit vom 1. 7. 1990 bis 2. 10. 1990 nach Maßgabe des Staatsvertrages vom 18. 5. 1990	1327	475
I. Begründung und Aufhebung des Arbeitsverhältnisses	1329	476
1. Befristeter Arbeitsvertrag	1330	476
2. Aufhebungsvertrag	1335	478
3. Arbeitsverhältnisse kraft Berufung	1337	478
II. Kündigung und Kündigungsschutz	1338	479
1. Ordentliche Kündigung; Kündigungsfristen	1339	479
2. Außerordentliche Kündigung	1344	480
3. Die unwirksame Kündigung	1345	480
a) Unwirksamkeitsgründe außerhalb des Kündigungsschutzgesetzes	1346	480
b) Prozessuale Fragen	1347	481
4. Der allgemeine Kündigungsschutz	1348	481
5. Der besondere Kündigungsschutz	1349	482
6. Der Kündigungsschutzprozeß	1355	484
a) Besondere Klagefristen	1356	485
b) Vorrangiges Verfahren vor der Schiedsstelle	1360	486
§ 2 Rechtslage nach dem 3. Oktober 1990 auf der Basis des Einigungsvertrages	1368	487
I. Kündigungsfristen	1369	488
II. Kündigungsschutzgesetz	1370	488
III. Besonderer Kündigungsschutz	1375	490
IV. Kündigungsrecht im öffentlichen Dienst	1379	491
V. Sonstige kündigungrechtliche Vorschriften	1384	494
VI. Sonstige arbeitsrechtliche Vorschriften	1388	495
VII. Kündigungsschutzprozeß	1393	497
1. Allgemeines	1393	497
2. Verfahren vor den Schiedsstellen für Arbeitsrecht	1394	497
Stichwortverzeichnis		499